

Verschiedenes.

Personal-Nachrichten.

Abkürzungen.

RA.	Regierungs-Rath	HA.	Hauptamts-Assistent
RA.	" Affessor	StA.	Steueraamts-Assistent
StA.	Steuer-Rath.	ZA.	Zollamts-Assist.
DStZ.	D.-Steuer-Insp.	RZ.	Revisions-Insp.
DZ.	Zoll-	OR.	Ober-Revisor
StZ.	Steuer-Insp.ektor	StA.	Stations-Kontr.
DGrK.	Ober-Gr.-Kontr.	StE.	Steuereinn. m.
DStK.	St.-Kontr.	StA.	" aufseher
RA.	" R.-Assist.	ZE.	Zolleinnehmer
HA.	Hauptamts-Rendant	GrA.	Grenzaufseher
KA.	Hauptamts-Kontrol.	StS.	Steuer-Sup.

Preußen.

I. Veränderungen in den Stellenbesetzungen

in der Provinz Posen

ausgeschieden: Behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst die DRA. 1. Müller in Mogilno, 2. Sauer in Kempen, 3. Brand in Pleschen und 4. Schmidt in Jaraczewo;
befördert oder versetzt: 1. der DStK. Walther in Dobornik in gleicher Eigenschaft nach Marienwerda, 2. der DGrK. Heyn in Boguslaw als DStK. nach Dobornik, 3. der DRA. Schulz in Gnesen zum DGrK. in Boguslaw, die DRA. 4. von Rottz in Neustadt i. W., 5. Steffens in Czarnikau und 6. Mehrhardt in Posen zum DGrK. in bezw. Debedsdorf, Neuhaus a. O. und St. Vith, die StA. 7. Köbderitz in Gnesen und 8. Kunz in Neustadt b. P. zu HA. in Graustadt bezw. Kruschwitz, 9. der ZE. II Hoffmann in Kobakow zum StE. I in Neustadt b. P., 10. der ZA. Schendel in Podzameze zum ZE. II in Kobakow, 11. der StA. Krause zum ZA. in Podzameze, die StA. 12. Redlich, 13. Ruch, 14. Tübert und 15. Dehmel zu HA. in bezw. Gnesen, Pafosch, Wierzhoslawice und Opaleniza, 16. der StA. Pisch zum StE. II in Rogowo, 17. der Thorkontroleur Wittenberg in Posen zum StE. II in Pinne und 18. der StA. Müller zum Thorkontroleur in Posen;

in der Provinz Schlesien

ausgeschieden: 1. der DRA. Bienenraber in Glogau und 2. der HA. Möller in Görlitz behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst;
befördert oder versetzt: 1. DZ. Klapproth in Landsberg OS. als DStZ. nach Grotzen, 2. der RZ. Thämel in Breslau als RA. nach Düsseldorf, 3. der HA. Jungmans in Breslau als RZ. nach Köln, in gleicher Eigenschaft die HA. 4. Horn in Liebau nach Halberstadt, 5. Han in Neustadt OS. nach Lange, Salza, 6. Schulze in Mittelwalde nach Breslau und 7. Ramefeld in Liegnitz nach Magdeburg, 8. der HA. DR. Beyer in Liegnitz zum HA. daselbst, die DGrK. 9. Freiherr von Beust in Neustadt und 10. Petrick in Hermsdorf als DStK. nach Fritzlär bezw. Nicolai, 11. der ZE. I Zacharias in Bahnhof Jägerndorf zum DGrK. in Hermsdorf, 12. der DRA. Brämer in Strehlen zum DGrK. in Stallupönen, 13. der StE. I Decker in Hirschberg zum DGrK. in Christiansfeld, 14. der HA. Quiemeyer in Görlitz in gleicher Eigenschaft nach Lüneburg, die ZA. 15. Kretschmer in Oesterreichisch Oderberg und 16. Schumann in Schoppinitz zu HA. in Zdun bezw. Schroda, die StA. 17. Görlich, 18. Baumert, 19. Seiffert, 20. Sternberg und 21. Reimann zu HA. bezw. in Alt Jauer, Bauerwitz, Rakel, Amsee und Tuczno;

in der Provinz Sachsen

befördert oder versetzt: 1. der DStK. Ramthun in Weiffensels in gleicher Eigenschaft nach Neustadt-Magdeburg, die DRA. 2. Müller in Merseburg, 3. Fiedeler in Wigenhausen und 4. Voigt in Halle zu DGrK. bezw. in Neustadt D. S., Wesselsburen und Neuenfelde, 5. der HA. Freiwald in Halle in gleicher Eigenschaft nach Zeitz, die StE. II 6. Langenhein in Osterfeld zum I in Weiffensee und 7. Hauck in Zieslar in gleicher Eigenschaft nach Querfurt, 8. der Schleusengelderheber Noack in Wenditz zum StE. II in Zieslar, 9. der Kanzleidiener Gentich in Magdeburg zum Schleusengelderheber in Wenditz, 10. der StA.

Adam in Zeitz zum HA. in Magdeburg, die StA. 11. Wendt und 12. Schilling zu StE. II in Hettstedt bezw. Osterfeld, 13. der StA. Wöhler zum StA. in Zeitz, zu HA. befördert und als solche versetzt die StA. 14. Gneise, 15. Holmuth, 16. Wölkke, und 17. Grüning nach Halle, 18. Tünge, 19. Mücke, 20. Breitsprecher, 21. Neues und 22. Grüßmann nach Magdeburg, 23. Möller nach Gröningen, 24. Jäger nach Schwanebeck, 25. Haase nach Dedeleben, 26. Schiering und 27. von Kleist nach Alsleben, 28. Greiner nach Calbe a. S., 29. von König nach Cönnern, 30. Meier nach Jörbig, 31. Gabriel nach Hadmersleben, 32. Birch nach Weiffensels, 33. Schröder nach Nebra, 34. Bruhn nach Köhla, 35. Kürsten nach Sangerhausen, 36. Appelhans nach Weferlingen, 37. Engler nach Tangermünde, 38. Nieber nach Roisch und Pfannschmidt nach Arneburg;

in der Provinz Schleswig-Holstein

befördert oder versetzt: 1. der DGrK. Klostermann in Meldorf als DStK. nach Beckum, 2. der Bureauhilfsarbeiter Rosenkranz in Altona zum HA. in Köhleben, 3. der ZA. Schirmeister in Eppendorf in gleicher Eigenschaft nach Travemünde und die GrA. 4. Krenzmann und 5. Rose zu HA. in Eisleben bezw. Eichbarleben;

in der Provinz Hannover

ausgeschieden: 1. der ZE. I Zahns in Bremen behufs Uebertritt in den Bremischen Staatsdienst und 2. auf seinen Antrag der HA. Seggelle in Hannover;

befördert oder versetzt: 1. der RA., DGrK. Korenber in Bentheim als Affessor bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln, 2. der RZ. Speerichneider in Bremerhaden in gleicher Eigenschaft nach Bremen, die DRA. 3. Petow in Fallersleben und 4. Meyer in Göttingen zu DGrK. in Bentheim bezw. Pogorzeltze, die HA. 5. Brandes in Stade und 6. Bethacke in Bremen zu DRA. in Siegburg bezw. Diez, 7. der HA. Nisch in Lüneburg in gleicher Eigenschaft nach Görlitz, 8. der ZA. Schneider in Harburg zum ZE. I in Begeack, als Assistent I nach Hamburg die HA. 9. Müller in Emden, 10. Klotz in Geestmünde, 11. Beyer in Harburg, 12. Stüwert in Leer, 13. Breling in Sebaldsbrück, 14. Harwald in Stade, und 15. der Grenzaufseher Feldt, als Assistenten II 16. der ZA. Ernst in Otterndorf, zu HA. befördert die GrA. 17. Büttner in Emden, 18. Wieland in Quedlinburg, 19. Nordt in Halle, 20. Koch in Wolmirstedt, 21. Behrendsen in Kl. Wanzleben, 22. Weber in Schneidlingen und 23. der Steuerfup. Schucht in Hannover, die GrA. 24. Renfert und 26. Holzapfel zu ZA. bezw. in Norden, Bremen und Bremen;

in der Provinz Westfalen

ausgeschieden: der Assistent Ebeling bei der Provinzial-Steuerdirektion in Münster behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst;

befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft 1. der DStK. Eckert in Beckum nach Arnswalde und 2. der HA. Lange in Münster nach Staßfurt, 3. der ZA. Künsten in Gronau zum StE. II in Wadersloh, die StA. 4. Hahn und 5. Berghaus zu HA. in Breden bezw. Aderstedt, die GrA. 6. Werner zum HA. in Hamersleben und 7. Göldner zum ZA. in Gronau;

in der Provinz Hessen-Nassau

befördert: 1. der DRA. Schulze in Diez zum DGrK. in Cleve, zu HA. die StA. 2. Gyring in Mchtersleben, 3. Heil in Eisleben, 4. Siebel in Alendorf, 5. Schröder in Egelu und 6. Pohl in Tangermünde;

in der Rheinprovinz

ausgeschieden: behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst 1. der Assistent Maas bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln, die HA. 2. Ammon und 3. Schwanebeck in Kaldenkirchen, 4. Kohl und 5. Seßermann in Düsseldorf, 6. Bannier und 7. Haase in Saarbrücken, 8. Wegener in Aachen, 9. Schurig in Emmerich, 10. Ditz in Crefeld und 11. Dröschner in Neuwied, 12. der StE. I Gehrdt in Mülheim a. Ruhr, 13. der StA. Witthöft in Kirn, die ZA. 14. Gölner in Elten und 15. Müller in Dalheim;

befördert oder versetzt: 1. der DStZ., StA. Viesterfeld in Kreuznach in gleicher Eigenschaft nach Trier, 2. der DZ. Krull in Cleve als DZ. nach Kreuznach, 3. der RA. Tschöpe in Düsseldorf zum DZ. in Pogorzeltze, 4. der HA., DR. Jorrig in Elberfeld als DGrK. nach Kiel, in gleicher Eigenschaft die DRA. 5. Steinbart in Siegburg nach Köln und 6. Pfaff in Neuf nach Lempe, als DRA. die HA. 7. Pfeiffer in Trier nach Braust, 8. Witte in Cleve nach Straßburg (Westpreußen), 9. Alendorf in Emmerich nach Halle, 10. Leigmann in Kaldenkirchen nach Göttingen, 11. Heimann in Köln nach Wigen-